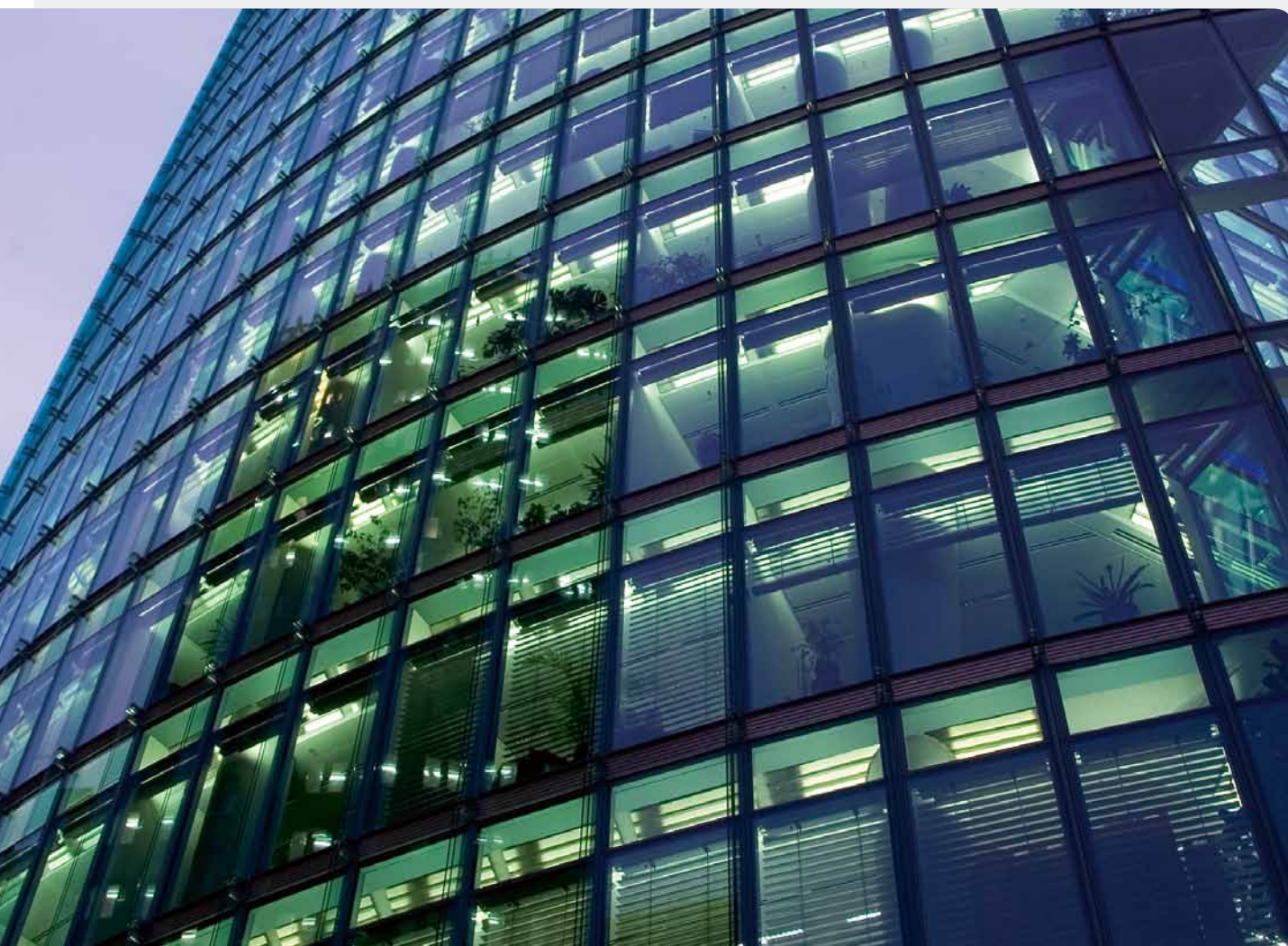


Die Spezialisten
für externe
Projektunterstützung

www.solcom.de



SOLCOM Marktstudie Ausblick auf den Projektmarkt 2012



Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Über diese Umfrage

Im Zeitraum zwischen Januar und April 2012 wurden 6.851 Abonnenten des SOLCOM Online Magazins befragt, wie diese ihre generelle Auslastung im Jahr 2011 rückblickend beurteilen. Gleichzeitig hatten wir sie gebeten, uns ihre Einschätzungen für das laufende Geschäftsjahr 2012 zu nennen. In dieser Studie möchten wir Ihnen die aufschlussreichen Ergebnisse der Auswertung von 276 Teilnehmern zur Verfügung stellen.

Auswertung vom: 30.04.2012
Abonnentenzahl: 6.851
Teilnehmerzahl: 276



Das SOLCOM Online Magazin

Das SOLCOM Online Magazin erscheint sechs Mal im Jahr und stellt Freiberuflern wissenswerte Informationen rund um das Projektgeschäft zur Verfügung. Für das Magazin schreiben ausgesuchte Spezialistentteams aus renommierten Anwälten, Steuerberatern, Coaches und anderen Experten unterschiedlicher Fachrichtungen, die hohe Qualität und Aktualität garantieren. Dabei werden beispielsweise Themen wie Marktentwicklungen, rechtliche und steuerliche Veränderungen speziell für Freiberufler oder rechtliche Aspekte behandelt.

Das Unternehmen

SOLCOM ist einer der führenden Dienstleister in Deutschland bei der Besetzung von Projekten mit hochqualifizierten Experten aus den Bereichen Informationstechnologie, Ingenieurwesen und Management-Consulting. Externen Projektpartnern bietet SOLCOM spannende Projekte bei Kunden, die zu den Top 500-Unternehmen der deutschen Wirtschaft zählen. SOLCOM ist seit 1994 am Markt tätig und wächst jährlich mit zweistelligen Zuwachsraten.

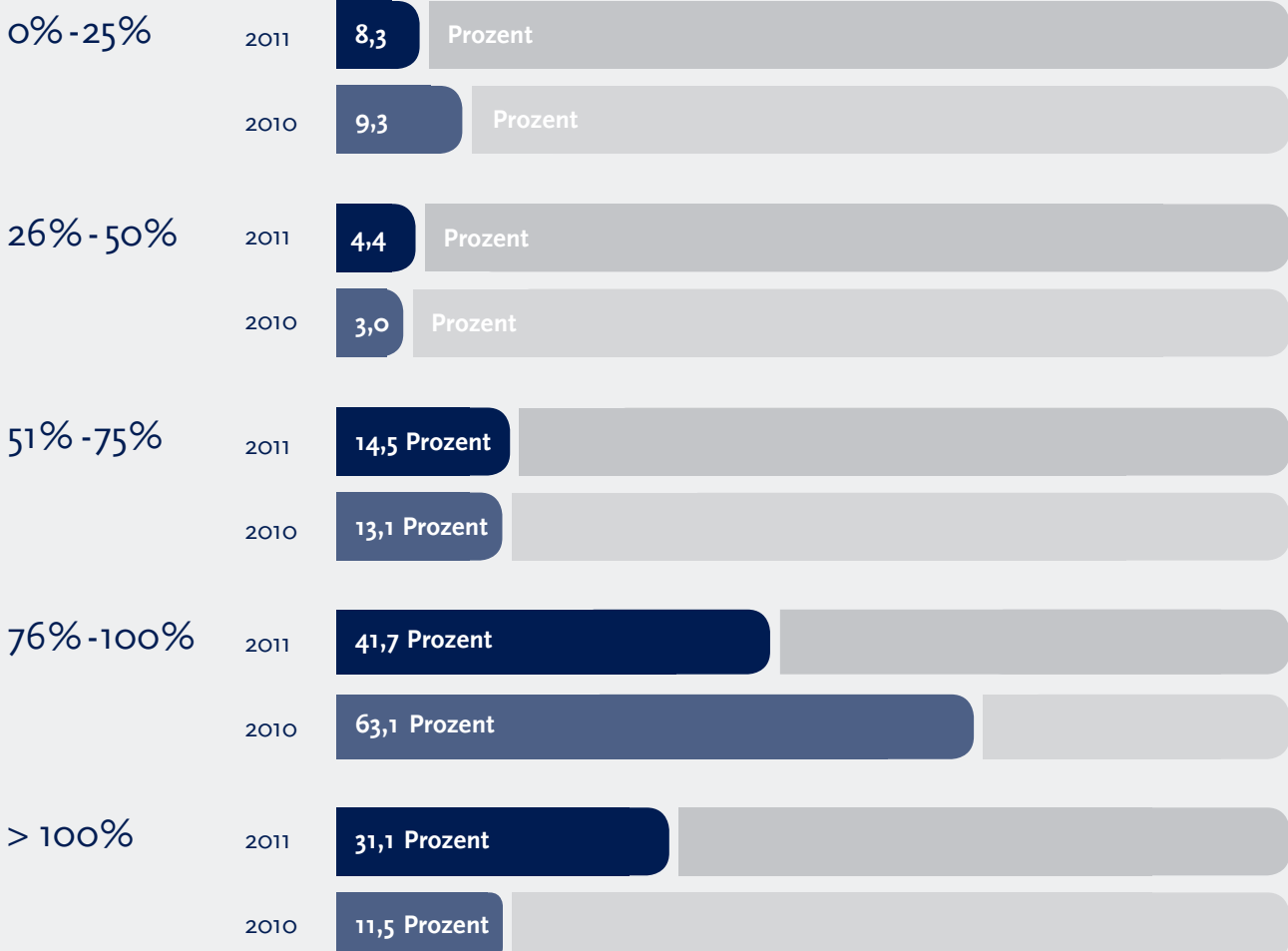
Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 1: Wie gut war Ihre Projektauslastung 2011?

Der Mangel an Experten im IT- und Engineering-Umfeld machte sich in 2011 erneut bemerkbar. Der positive Trend des Vorjahres verstärkte sich vor allem am oberen Ende der Skala. Gaben in der letztjährigen Befragung noch 63,1 Prozent der Teilnehmer an zwischen 76 Prozent und 100 Prozent ausgelastet zu sein, so waren es in der diesjährigen

nur noch 41,7 Prozent. Dahingegen verdreifachte sich nahezu der Anteil derer, die eine Auslastung von mehr als 100 Prozent angaben. Die Werte unterhalb der Auslastungsgrenze von 75 Prozent blieben trotz leichter Schwankungen nahezu identisch zur Auswertung vom Vorjahr.



Bei der Auswertung fand die Methode des summenhaltenden Rundens keine Anwendung. Demnach kann der Gesamtwert der Anteile von 100 % abweichen.

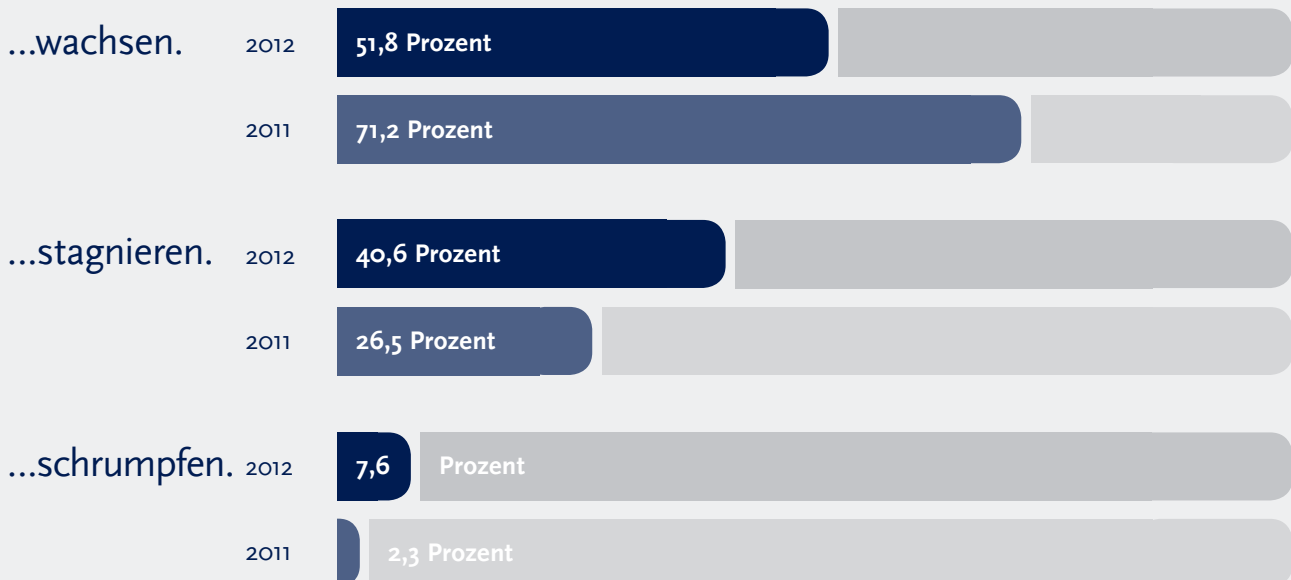
Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 2: Der IT-Projektmarkt wird 2012 im Vergleich zum Vorjahr...

Nachdem die Einschätzungen bezüglich der Entwicklung des Projektmarktes in 2010 und 2011 deutliche Tendenzen nach oben aufgezeigt hatten, fallen die Prognosen seitens der Umfrageteilnehmer für 2012 pessimistischer aus. Lediglich 51,8 Prozent aller Befragten erwarten ein Wachstum. Das entspricht einem Verlust von knapp 20 Prozent gegenüber

dem Vorjahr. Für eine Stagnation sprachen sich 40,6 Prozent aus, 14 Prozent mehr als noch in 2011. 7,6 Prozent gehen davon aus, dass der Markt sich verkleinern wird – der Wert hat sich gegenüber der letztjährigen Befragung somit mehr als verdreifacht.



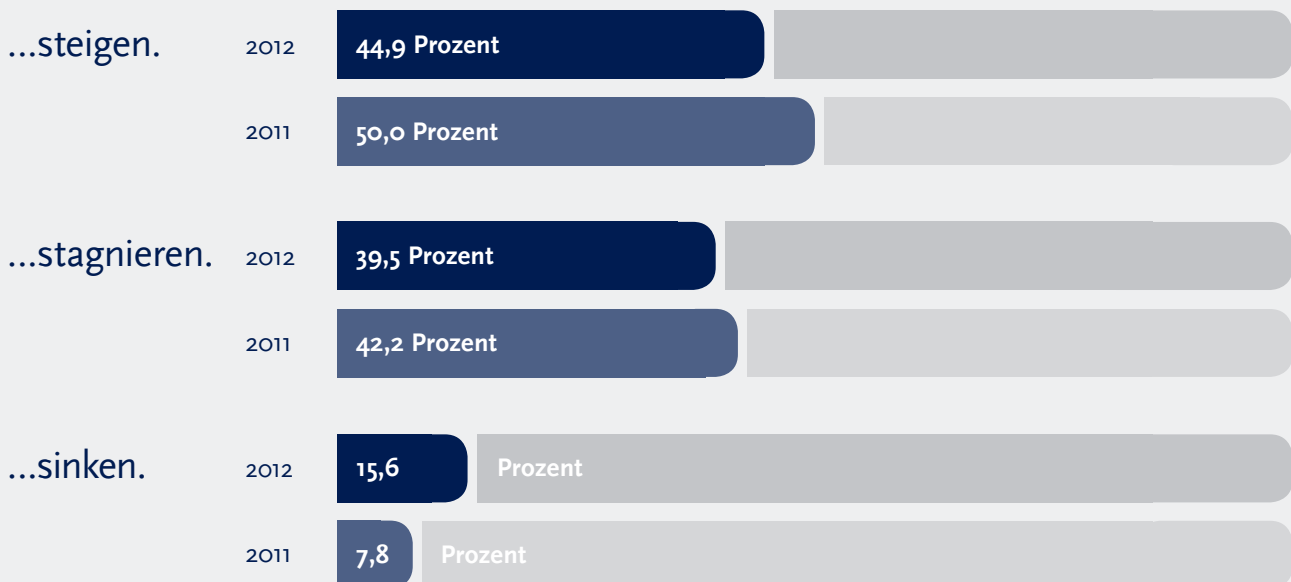
Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 3: Die Stundensätze werden 2012...

Die Tendenz in der vorangehenden Fragestellung spiegelt sich auch bei den Stundensätzen wieder. Während der Anteil der Studienteilnehmer, die sich für gleich bleibende Stundensätze aussprachen, nur marginal zurückging, verdoppelte sich

der Wert in Bezug auf sinkende Stundensätze gegenüber dem Vorjahr auf 15,6 Prozent der Grundgesamtheit. 44,9 Prozent gehen hingegen von steigenden Einnahmen aus, 5,1 Prozent weniger als noch in 2011.



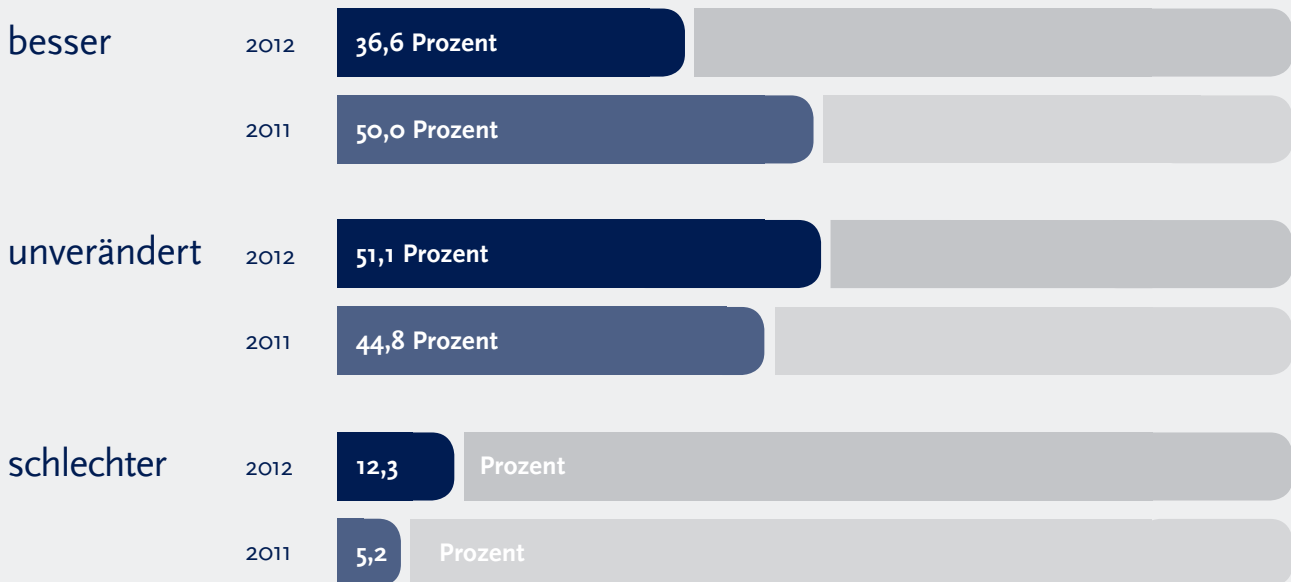
Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 4: Wie beurteilen Sie Ihre persönlichen Projektchancen für 2012?

Die Hälfte (51,1 Prozent) der befragten Teilnehmer schätzen ihre persönliche Aussicht auf ein Projekt unverändert ein. Dennoch ist auch bei dieser Fragestellung ein klarer Abwärtstrend erkennbar. Lediglich 36,6 Prozent (minus 13,4

Prozent im Vergleich zu 2011) gehen von besseren Chancen auf ein Projekt aus wohingegen 12,3 Prozent dieses Jahr eine schlechtere Auftragslage erwarten (plus 7,1 Prozent im Vergleich zu 2011).



Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 5: Welche Themen / Bereiche bieten Ihrer Meinung nach die größten Marktchancen in 2012? (Mehrfachnennungen möglich)

Bei dieser Fragestellung waren Mehrfachnennungen sowie zusätzliche Freitextantworten möglich. Die meisten Teilnehmer gehen davon aus, dass die größten Marktchancen 2012 thematisch im Bereich Cloud Computing (43,9 Prozent) sowie Business Intelligence (42 Prozent) liegen, dicht gefolgt von SAP (40,2 Prozent). Deutlich abgeschlagen folgen auf den Plätzen 4 bis 7 die Themen Virtualisierung (32,3 Prozent), Prozessmanagement (29,4 Prozent), Internet bzw. weborientierte Architektur (26,8 Prozent) und Mobility (25,7 Prozent). Die letzten Ränge belegen nach Einschätzung der Teilnehmer Unified Communications (8 Prozent) sowie Green IT (6,5 Prozent) und Skalierbarkeit (5,8 Prozent). Die Möglichkeit, Freitextantworten zu hinterlegen, wurde lediglich marginal genutzt und wird aus diesem Grund nicht gesondert ausgeführt.

Die grafische Auswertung finden Sie auf der folgenden Seite.



Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 5: Welche Themen / Bereiche bieten Ihrer Meinung nach die größten Marktchancen in 2012?

Cloud-Computing

43,9 Prozent

Business Intelligence

42,0 Prozent

SAP

40,2 Prozent

Virtualisierung

32,3 Prozent

Prozessmanagement

29,4 Prozent

Internet/web-orientierte Architekturen

26,8

Prozent

Mobility

25,7

Prozent

Software as a Service

22,1

Prozent

IT Security

21,8

Prozent

Consumer Market (iPad & Co.)

21,4

Prozent

IT Service Management

19,7

Prozent

emobility

17,7

Prozent

Governance, Risk & Compliance

15,6

Prozent

Customer Relationship Management

14,5

Prozent

Big Data

10,2 Prozent

Unified Communications

8,0 Prozent

Green IT

6,5 Prozent

Skalierbarkeit

5,8 Prozent

Sonstige

0,3 Prozent

Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 6: Welche Branchen, glauben Sie, werden 2012 am stärksten wachsen? (Mehrfachnennungen möglich)

Bei dieser Fragestellung waren Mehrfachnennungen sowie zusätzliche Freitextantworten möglich. Die Mehrheit der befragten Teilnehmer sieht mit 36,3 Prozent die Automobilbranche an erster Stelle, gefolgt von Telekommunikation (29,7 Prozent) sowie Pharma (27,5 Prozent) und Gesundheit (27,2%). Im oberen Mittelfeld befinden sich u. a. die Bereiche Finanzen (25 Prozent) und Investitionsgüter (23,6 Prozent). Die Energiebranche, die sich im letzten Jahr mit 39,6 Prozent auf Platz 3 befand, rutscht in der diesjährigen Umfrage auf Platz 10 mit gerade einmal 18,8 Prozent. Auf die letzten drei Plätze wurden seitens der Teilnehmer die Elektronikbranche (9,6 Prozent), der öffentliche Sektor (7,5 Prozent) und das Bildungswesen (2,1 Prozent) verwiesen. Freitextantworten wurden nicht abgegeben.

Die grafische Auswertung finden Sie auf der folgenden Seite.



Umfrage

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

Frage 6: Welche Branchen, glauben Sie, werden 2012 am stärksten wachsen?

Automobil

36,3 Prozent

Telekommunikation

29,7 Prozent

Pharma

27,5 Prozent

Gesundheit

27,2 Prozent

Finanzen

25,0

Prozent

Medien & Unterhaltung

24,6

Prozent

Investitionsgüter

23,6

Prozent

Transport & Logistik

20,8

Prozent

Dienstleistung

20,0

Prozent

Energie

18,8

Prozent

Chemie

17,9

Prozent

Handel

16,1

Prozent

Konsumgüter

13,3

Prozent

Elektronik

9,6

Prozent

Öffentlicher Sektor

7,5

Prozent

Bildungswesen

2,1

Prozent

Sonstige

0,0

Prozent

Kontakt

Ausblick auf den Projektmarkt 2012

SOLCOM

Zvezdan Probojcevic

Schuckertstraße 1
D-72766 Reutlingen

Tel. +49 - (0) 7121 / 1277 - 453
Fax +49 - (0) 7121 / 1277 - 490

<http://www.solcom.de>
z.probojcevic@solcom.de

HRB 353216, Amtsgericht Stgt.
Sitz d. Gesellschaft: Reutlingen

Geschäftsführer:
Dipl.-Kaufm. Thomas Müller